



Medienmitteilung vom 2. Mai 2024

## Mehr touristisches Busangebot an der Lenk

**Lenk/Basel. Am 11. Mai starten die touristischen Buslinien an der Lenk in die Sommersaison. Der Betrieb für die beliebte und nachfragestarke Buslinie zur Iffigenalp wird dieses Jahr bis zum Ende der Berner Herbstferien verlängert.**

Im letzten Sommer wurden auf den beiden unter dem Dach des national tätigen Vereins Bus alpin betriebenen Linien vom Bahnhof Lenk im Simmental zur Iffigenalp sowie zum Laubbärgli insgesamt über 48'000 Personen transportiert. Das letztjährige Rekordergebnis konnte damit nochmals um 3.7 Prozent übertroffen werden. Mit der Betriebsverlängerung um eine Woche im Herbst auf der Iffigenalp-Linie kann die Attraktivität des Angebots nochmals ausgebaut und einem weitverbreiteten Kundenbedürfnis entsprochen werden.

### **Simmental Card mit Gratis-Busangebot**

Der Iffigenalp- und Laubbärgli-Bus ist gleich wie diverse weitere Buslinien im Simmental und Saanenland im ÖV inklusive Angebot eingeschlossen. Inhaber der Simmental Card reisen gratis. Anrecht auf die Gästekarte haben alle kurtaxenzahlenden Gäste ab dem 6. Geburtstag. Die Linie zur Iffigenalp wird bis zum 2. Juni jeweils an den Wochenenden betrieben – mit sieben täglichen Kursen. Ab dem 3. Juni wird bis zum 13. Oktober auf täglichen Betrieb umgestellt. Die Busse auf der Laubbärgli-Linie verkehren zwischen dem 11. Mai und dem 6. Oktober täglich mit jeweils sieben bis neun Kurspaaren. Träger des touristischen Busangebots sind die Gemeinde Lenk, Lenk-Simmental Tourismus, Automobilverkehr Frutigen-Adelboden AG AFA, welche die Buslinien an der Lenk betreibt, sowie der Verein Bus alpin.

### **Zwei Wandertipps mit Bus-Anschluss**

Von der Haltestelle Laubbärgli führt eine Wanderung mit schöner Aussicht auf den Wildstrubel zum Bühlberg. Beide Orte sind sowohl mit Gastbetrieben wie auch mit Buslinien erschlossen. Der Startpunkt liegt auf rund 1'850 m.ü.M. Auf den knappen 300 Höhenmetern im Auf- und 450 Metern im Abstieg kann man es gemütlich angehen lassen. Die reine Wanderzeit beträgt zwei Stunden. Ein Höhepunkt ist die Wanderung dem rauschenden Iffigbach entlang zum imposanten Iffigfall mit Start direkt im Dorf Lenk. Die Wanderzeit beträgt bei 250 Höhenmetern im Aufstieg rund zwei Stunden. Unterwegs gibt es mehrere Grillstellen und der Iffigfall ist ein wunderbarer, kraftvoller Ort, um einen Moment innezuhalten. Zurück ins Dorf geht es mit dem Bus ab der Haltestelle Iffigfall.

### **Äpler-Brunch zum Muttertag auf der Iffigenalp**

Das Berghaus Iffigenalp lädt jeweils am ersten Sonntag im Monat zum reichhaltigen Äplerzorg mit feinen Produkten von den benachbarten Alpen. Der Start erfolgt am Muttertags-Sonntag, 12. Mai. Die Iffigenalp ist mit dem Iffigenalp-Bus bestens erschlossen. Wer bereits früher am reichhaltigen Buffet sein will, übernachtet am besten gleich im Berghaus.



## Kurz-Info zum Verein Bus alpin

Die Region Lenk-Simmental wurde im Jahr 2017 im nationalen Bus alpin-Verband für die ÖV-Erschliessung touristischer Ausflugsziele im Schweizer Berggebiet aufgenommen. Der Verein Bus alpin besteht aus den nationalen Trägerorganisationen Netzwerk Schweizer Pärke, PostAuto AG, Schweizer Alpen-Club SAC, Schweizer Wanderwege, Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete SAB, Verband öffentlicher Verkehr VöV und VCS Verkehrs-Club der Schweiz sowie den Regionsmitgliedern Alp Flix GR, Bergün-Albulapass GR, Beverin GR, Binntal VS, Chasseral BE/NE, Engstlenalp BE, Gantrisch BE, Greina/Valle di Blenio GR/TI, Habkern-Lombachalp BE, Huttwil BE, Jura vaudois VD, Lenk-Simmental BE, Lütholdsmatt OW, Moosalp VS, Pany-St. Antönien GR, Schaffhausen SH, Thal SO, Val-de-Charmey FR und Züri Oberland ZH.

Die regionale Begleitgruppe des Bus alpin Lenk-Simmental besteht aus Vertretern der Gemeinde Lenk, Lenk-Simmental Tourismus, Bus alpin sowie dem Betreiber des Busses, Automobilverkehr Frutigen-Adelboden AG. Bus alpin schafft zusammen mit seinen regionalen Partnern in Schweizer Bergregionen ÖV-Angebote zur Förderung des naturnahen Tourismus. Dadurch wird die Wertschöpfung in finanzschwachen Randregionen des Schweizer Berggebietes gesteigert. Die Mitgliedsregionen werden unterstützt bei Betriebsaufbau, Vermarktung und Finanzierung der ÖV-Angebote.

## Weitere Informationen, Ausflugsideen und Fahrplan:

Lenk-Simmental Tourismus: [www.lenk-simmental.ch](http://www.lenk-simmental.ch)

Verein Bus alpin: [www.busalpin.ch](http://www.busalpin.ch) / Region Lenk-Simmental

## Ansprechpersonen für die Medien

Albert Kruker, Direktor Lenk-Simmental Tourismus:  
Tel. 033 736 35 36 – [a.kruker@lenk-simmental.ch](mailto:a.kruker@lenk-simmental.ch)

Paul Graf, Geschäftsleiter Automobilverkehr Frutigen-Adelboden AG  
Tel. 033 673 74 74; [paul.graf@afabus.ch](mailto:paul.graf@afabus.ch)

Samuel Bernhard, Geschäftsleiter Verein Bus alpin:  
Tel. 044 430 19 31 - [busalpin@busalpin.ch](mailto:busalpin@busalpin.ch)

## Bestellen der Bilder in hoher Auflösung

(Muster nachfolgend – weitere Motive auf Anfrage verfügbar)

Bestellung bei:

Samuel Bernhard, Geschäftsleiter Bus alpin:  
Strassburgerallee 64  
4055 Basel  
Tel. 044 430 19 31  
E-Mail: [busalpin@busalpin.ch](mailto:busalpin@busalpin.ch)

## Bilder



AFA-Bus im Einsatz an der Lenk  
Bildnachweis: zvg



Der imposante Iffigfall  
Bildnachweis: Lenk-Simmental Tourismus



Blick vom Berghaus Laubbärgli  
Bildnachweis: Lenk-Simmental Tourismus